

Ein Herz für Wittenmoor

„garden sniffers“ tobten sich auf dem Gut aus



Vom 26. bis 28. Juni brachten Kids aus Berlin und Stendal den Park des Gutshofes Wittenmoor auf Vordermann. Foto: priv.

Wittenmoor (pm/rh). Vom 26. bis 28. Juni führte die gARTenakademie Sachsen-Anhalt mit freundlicher Unterstützung der Bürgerstiftung Berlin und des Vereins LandWerk-Stadt e.V. in Wittenmoor den Schülerworkshop „garden sniffers“ mit 23 interessierten SchülerInnen aus Berlin und Stendal durch.

Gemäß dem Motto „Erzähle mir und ich vergesse, zeige mir und ich erinnere, lass es mich tun und ich verstehe“ wurden die SchülerInnen in der Berufsfindungsphase im Alter von 13 bis 16 Jahren im Bildungsprojekt „garden sniffers“ für umweltschonende, nachhaltige Pflege-

und Bewirtschaftungsweisen im Bereich Gärten und Parks interessiert und an die damit verbundenen „grünen“ Berufe herangeführt.

Im Rahmen des Juni-Workshops stand den „garden sniffers“ wieder ein spannendes Parkseminar* auf Gut Wittenmoor bevor, bei dem die praktische Gartendenkmalpflege im Vordergrund stand. Die Schüler bekamen die Möglichkeit Gartendenkmalpflege praktisch zu erfahren und wurden hierbei aktiv in die praktischen Arbeiten eingebunden.

Beim dreitägigen Parkseminar wurden den Jugendlichen in fachlich angeleiteten Arbeitsgruppen

Arbeitsweisen und -methoden spannend und experimentell vermittelt. Die Jugendlichen waren aktiv gefordert, die berufsspezifischen Materialien und Werkzeuge im Rahmen substanz-erhaltender Pflegemaßnahmen in praktischen Übungen, z.B. beim fachgerechten Schneiden von Bäumen, Auffinden von historischen Wegen und einem historischen Teich, der Pflege des 2012 entstandenen Steinlabyrinths, auszuprobieren und anzuwenden. Spannend war es auch, dass Gutshaus in Wittenmoor zu besichtigen und auf Vordermann zu bringen.

Zu Gast war am 27. und 28.

Juni das Technische Hilfswerk (THW) Berlin, das den Schülern die Arbeit des THWs näher brachte, das Einsatzfahrzeug vorstellte.

Anfang 2014 veranstalteten die Schüler der Förderschule Pestalozzi (Stendal) einen freiwilligen Kuchenbasar, um den erzielten Erlös während des Juni-Workshops dem Gut Wittenmoor spenden zu können! Gemeinsam mit den Schülern wurde besprochen, dass der Erlös in die Wiederherstellung einer zurzeit zerstörten Parkbank fließen wird. Die Bank wird im nächsten „garden sniffers“-Workshop, voraussichtlich im Herbst, umgesetzt werden.